

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 78 (1952)  
**Heft:** 40: OLMA  
  
**Artikel:** [s.n.]  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-491706>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**






Diesmal ist er stolz, denn es gleicht ihm . . .

Einmal ging ich zu Fuß von Appenzell nach dem Weißbad auf einem Feldweg und kam bei einem Bauerngut vorbei. Etwa zehn Meter weit entfernt stunden

den unter einem Scheunendach Männer und Frauen, bereit zum Heuwenden. Ich ging vorbei, ohne sie zu beachten, was einem der Heuer offenbar nicht paßte.

Er rief zum Gruß «Tag!», und ich erwiderte mit «Grüezi!», worauf er mir zurief: «So häsch doch au e Schnöre!»

AB



Von 4 Uhr  
morgens an

**das gute Frühstück im Bahnhofbuffet Bern**  
F. E. Krähenbühl  
Tel. 234 21



**Hotel Metropoli-Monopoli**  
Barfüßerpl. 3 Basel Tel. 289 10  
**Das führende Haus im Zentrum**  
Restaurant „Metro-Stübli“  
Inh. W. Ryser

Restaurant  
am Stauffacher . Tram 2, 3, 5, 8, 14 . Telefon 23 28 60  
Renommierter Küche . Gepflegte Weine . Hurlimann Bier

**St. Jakob Zürich**

**Bistro**

„Schnellzugs“-Bedienung  
Stehbar  
SEPP BACHMANN